



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0123/2025		Datum: 06.05.2025			
<b>Dezernat 3</b>					
Verfasser:	03-Dezernent/in für Bildung und Kultur			Az.:	
<b>Betreff:</b>					
<b>Das Kreatop hat auf der Oberen Löhr ein Zuhause gefunden</b>					
Gremienweg:					
14.05.2025	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		

## Unterrichtung:

Seit diesem April hat der Verein „Das Kreatop“ auf der Oberen Löhr ein neues Zuhause gefunden. Unterstützt durch das Landesprogramm „Innenstadtimpulse“ hat die Wirtschaftsförderung Koblenz ein Ladenlokal in der Löhrstraße 113 angemietet, um dort mit dem Verein innovative Nutzungskonzepte für die Innenstadt zu erproben. Der Kern des Konzepts wird ein „Kultur-Kiosk“ sein, in dem Produkte der lokalen Kultur- und Kreativwirtschaft im Mittelpunkt stehen. Es soll ein Ort entstehen, an dem im Ambiente traditioneller Kiosk-Kultur Raum für Meetings, Seminare, Workshops, Lesungen und vergleichbare Formate geboten wird.

2023 hat sich mit dem Kreatop in Koblenz ein neue Initiative auf den Weg gemacht, der Debatte um die „Innenstadt von morgen“ mit eigenen Impulsen ihren Stempel aufzusetzen - und deutlich zu machen, dass diese Veränderungen weder auf Kosten der Qualität, noch im Gegeneinander verschiedener Interessen ablaufen müssen. Im Gegenteil zeigen sich die Akteurinnen und Akteure überzeugt, mit Fokus auf die Kultur- und Kreativwirtschaft und in Kooperation mit den Hochschulen das Zusammenspiel von Kultur, Ökonomie und Ökologie im Sinne des Allgemeinwohls gestalten zu können.

Das Kreatop ist als Kollektiv aus einer im Jahr 2022 gestarteten Initiative des Dezernats für Bildung und Kultur hervorgegangen. Nach einem dreimonatigen Feldversuch im Forum Mittelrhein im vergangenen Jahr wird der Verein für die kommenden zwei Jahren ein Ladenlokal in der Löhrstraße 113 beziehen. Gefördert wird er dabei vom Land Rheinland-Pfalz über das Programm Innenstadtimpulse und durch die Wirtschaftsförderung der Stadt. Das Dezernat für Bildung und Kultur ist nach wie vor als wichtiger Kooperationspartner mit an Bord.

Mit der zunächst auf zwei Jahre begrenzten Anmietung ergibt sich die Chance, gemeinsam mit weiteren Akteurinnen und Akteuren über einen längeren Zeitraum neue Dinge auszuprobieren. Der Verein hat neben seinem Fokus auf die Kultur- und Kreativwirtschaft zwei weitere Schwerpunkte im Blick: die Kooperation mit den Hochschulen und das damit verbundene Ziel, Studierende im Stadtleben stärker einzubinden, und eine Schnittstelle zu sozio- und subkulturellen Gruppen in Koblenz zu bilden, um in einem guten Miteinander zu schauen, wie deren berechtigten Interessen mehr Raum verschafft werden kann.

Mit der Oberen Löhr hat der Verein genau dort seine Heimat gefunden, wo er bereits erste Impulse setzen konnte. Im Rahmen der Entwicklung des Innenstadtkonzepts hatten sich heutige Vereinsmitglieder schon vor Vereinsgründung mit der Löhrstraße auseinandergesetzt. Im vergangenen Jahr wurde vor Weihnachten das digitale Projekt „Die Obere Löhr tischt auf“ gestartet, das mit einem eigenen Laden vor Ort nun weiterentwickelt werden soll. Besonders hat sich der

Verein daher über die erfahrene Unterstützung durch Vertreter der Interessensgemeinschaft Obere Löhr bei der Suche nach einem neuen Standort gefreut.  
Losgehen soll es schrittweise im Laufe des Monats Mai mit verschiedenen Feldversuchen. Die große Eröffnung ist zum Burgunderfest im Rahmen des Schängelmarkts für den 20. September geplant.

**Historie:**

UV/0016/2025

UV/0044/2024

UV/0290/2023

UV/0010/2023

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:**